technisches Problem Alle

Zündkabel 3 und 4 dummerweise vertauscht und den MINI gestartet

Beitrag von „WeatheredMouse909“ vom 12.4.2020, 16:39

Hallo, an die Gemeinschaft und frohe Ostern!

Hiermit möchte ich meine "voll dumme Situation" mit dem Wechsel von der Zündspule schildern und fragen, ob evtl. jemand bereits Erfahrungen damit hatte oder evtl. Folgen kennt.

Vor paar Tagen habe ich 4x neue NGK Zündkerzen V-Line 30 BKR6EQUP + MSD PN8239 Zündspule (inkl. MSD Zündkabel) gekauft. Und ja, beim Wechseln habe ich die Zündkabel 3 und 4 vertauscht (heißt Zylinder 3 und 4 vertauscht). Und ja, ich habe den MINI 3x mal für 2 - 4 Sekunden gestartet. Alle 3x Mal startete der Motor aber lief wie ein Traktor (die Vibrationen waren krass stark und ich hatte so ein Gefühl, dass der Motor sich verschluckt). Beim 3x Mal roch ich dann stark Benzin und es hat 1x Mal aus der Auspuffanlage geschossen / geknallt. Dann habe ich das Auto ausgeschaltet und voll entsetzt mir eine Pause gegönnt, da ich nicht begreifen konnte, was da schiefgelaufen ist?!? Ja, nach der Pause wollte ich schon mal die alte Zündspule zurück anschrauben und merkte, dass die Zündkabel 3 und 4 vertauscht wurden. Oh-h man wie ich mich wegen so eine Blödheit geärgert habe, krass! Nachdem ich die Zündkabel umgetauscht habe, lief das Auto wieder sauber. Ah ja, der Grund für den Wechsel waren die Leistungsverluste in 2 und 3 Gang beim Beschleunigen. Jetzt wo alles neu ist, sind auch die Leistungsaussetzer weg. Ich bin erste 15 - 20 km langsam und ohne auf die Tube zu drücken gefahren, da ich nicht sicher war, ob nach dem Fehler was kaputtgegangen ist. Das Auto lief sogar super gut, viel besser als mit der alten Zündspule. Gestern habe ich den MINI auf der Autobahn getestet und habe dann wirklich Gas gegeben und der MINI lief wirklich super. Keine Leistungsverluste und sehr zügig. Ich konnte sogar bis 220 den problemlos beschleunigen was vorher gar nicht ging. Vorher 200 - 205 und "Schicht in Schacht". Also hat sich die Investition definitiv gelohnt =)

Und nun die Frage:

Hatte inzwischen jemand Erfahrungen mit so eine Situation, wenn man die Zündkabel vertauscht und den MINI paar mal kurz startet. Erwartet mich evtl. in der Zukunft ein Problem

mit dem Motor oder soll man bereits inzwischen was unternehmen oder ersetzen lassen, rein präventiv? Für ehrliche und offenen Antworten werde ich sehr dankbar.

VG Vlad

_____

MINI Cooper S

(Handgetriebe)

163 PS

11/2003

ca. 210.000 km runter

Beitrag von „Sascha“ vom 12.4.2020, 16:46

Servus!

Als 1. zu deiner Frage:

Wenn du mit den vertauschten Zündkabeln nicht gerade 100Km gefahren bist,

würde ich jetzt mal von "alles im grünen Bereich" ausgehen!

Ne BPBV1 ist das einzige, was mir eher noch dazu einfallen würde!

Jetzt noch ein 2. Punkt:

Du hast diesen Beitrag mir als Konversation geschickt.

Hier solltest du beim nächsten Beitrag etwas besser aufpassen,

wo du was erstellst und wem du etwas schickst!

Sascha

Beitrag von „Wahnsinnig“ vom 12.4.2020, 17:16

Was in absehbarer zukunft passieren kann, dass sich dein benzintank entleert.

Schau dir mal sämtliche autodoktoren youtube videos an. Da erhällt man einen einblick wie ein auto funktioniert